



<https://biz.li/36mx>

CDU-ZUKUNFTSDIALOG: BILDUNGSOFFENSIVE FORTSETZEN, LERNQUALITÄT ERHÖHEN

Veröffentlicht am 18.07.2016 um 12:08 von Redaktion LeineBlitz

Eineinhalb Jahre nachdem der CDU-Stadtverband Pattensen mit der "Bildungsoffensive 2020" ein umfangreiches schulpolitisches Gesamtkonzept eingebracht hat, nutzte die Union die Möglichkeit, um im Rahmen des "Zukunftsdialogs Pattensen" ein Zwischenfazit zu ziehen. . Viele Impulse aus dem Papier sind bereits im Rat der Stadt beschlossen, einige Aspekte stehen noch zur Entscheidung an. Auf Einladung des CDU-Ortsverbands Schulenburg kamen im örtlichen Dorfgemeinschaftshaus Kommunalpolitiker und Elternvertreter zusammen, um zu besprechen, wie die Pattenser Schulen weiter gestärkt werden können. Als Referent berichtete der schulpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Jonas Soluk, aus der Stadtratsarbeit. Dabei veranschaulichte er die Grundsätze der aktuellen Schulpolitik in Pattensen. "Neben guten baulichen Voraussetzungen möchten wir die strukturellen und die



Georg Thomas (von links), Svenja Blume, Dr. Anja Biber und Jonas Soluk ziehen ein Zwischenfazit zur Bildungsoffensive 2020 der CDU Pattensen.

qualitativen Bedingungen schaffen, die gute Schule ermöglichen", so der Ratsherr Jonas Soluk in seinem Beitrag. "Auf unsere Initiative hin werden aktuell notwendige Sanierungen an unseren Grundschulen vorgenommen, auch die Erweiterung der KGS ist im vollem Gange. Diese Maßnahmen machen deutlich: Bildungsinvestitionen sind Zukunftsinvestitionen, die allen Familien in Pattensen zu Gute kommen." Georg Thomas, Kandidat für den Stadtrat, und Dr. Anja Biber, Kandidatin für den Ortsrat von Koldingen, machten deutlich, wie wichtig die aktuellen Fortschritte an der Grundschule Pattensen sind. Nach dem durch die CDU Stadtratsfraktion vorgebrachten Beschluss des Stadtrates soll nun zeitnah die Sanierung und Erweiterung der mit rund 360 Kindern größten Pattenser Grundschule beginnen. "Es ist erfreulich, dass die Schülerinnen und Schüler nun nach langem Warten endlich eine angemessene Lernumgebung bekommen", so Georg Thomas, der gemeinsam mit Dr. Anja Biber schon als Schulelternvertretung für die notwendige Baumaßnahme gekämpft hatte. Svenja Blume, Ortsbürgermeisterin von Schulenburg, hob auch die Entwicklungen der Grundschule in ihrem Heimatort Schulenburg hervor. "Wir haben Anträge eingebracht, um sowohl im Hauptgebäude als auch in der Turnhalle der Grundschule Schulenburg die bestmöglichen Lernbedingungen für alle Schüler zu schaffen", so Svenja Blume, die auch für den Pattenser Stadtrat kandidiert. Nachdem wichtige Beschlüsse im Baubereich erreicht werden konnten, soll ein schulpolitischer Schwerpunkt der CDU Pattensen in Zukunft auf der qualitativen Ebene liegen. "Dazu gehört beispielsweise die Ausstattung der Schulen mit einer vernünftigen IT, ihre fachliche Profilierung, ein gut ausgestattetes Sekretariat und eine vollumfängliche Unterstützung des Kollegiums einen vielfältigen und individuellen Unterricht anbieten zu können", so Jonas Soluk. Soluk zur Folge steht die Union mit allen örtlichen Schulleitungen und Elternvertretern im Gespräch, um gemeinsam mit Ihnen weitere Maßnahmen abzustimmen. "Unsere Anträge zur langfristigen Sicherung der kleinen Schulstandorte machen ebenso deutlich, dass für uns als CDU auch weiterhin das Prinzip der 'kurzen Wege für kurze Beine' gelten wird", so Soluk abschließend. Die Ergebnisse der Gespräche im Rahmen des Zukunftsdialogs Pattensen wird die CDU Pattensen in ihr Kommunalwahlprogramm aufnehmen.